

Stollberg

Lebenshilfe wird elektromobil

[05.06.2023] Um ihre Flotte nach und nach auf Elektromobilität umzustellen, hat die Lebenshilfe in Stollberg in Zusammenarbeit mit Mitnetz Strom eine Lade-Infrastruktur errichtet. Sie haben bereits 14 Elektrofahrzeuge angeschafft und acht Ladesäulen an verschiedenen Standorten installiert, darunter auch eine öffentlich zugängliche.

Die Lebenshilfe in Stollberg stellt ihre Flotte sukzessive auf E-Mobilität um. Hierfür hat sie jetzt gemeinsam mit Mitnetz Strom eine Lade-Infrastruktur errichtet. Wie Mitnetz Strom mitteilt, hat die Lebenshilfe bereits im Dezember 2021 die ersten sieben elektrischen Fahrzeuge angeschafft, inzwischen sind es 14. Sie stammten von den Herstellern Renault und Opel. Neben dem ambulanten Pflegedienst würden die Mitarbeitenden des ambulant betreuten Wohnens, der Sozialpädagogischen Familienhilfe sowie der Frühförderstelle damit ausgestattet. Parallel zur Anschaffung der E-Autos habe die Errichtung einer leistungsfähigen Lade-Infrastruktur angestanden. In Zusammenarbeit mit dem Verteilnetzbetreiber Mitnetz Strom seien dafür zunächst 16 Ladepunkte projektiert, gebaut und in diesem Jahr sukzessive in Betrieb genommen worden.

Insgesamt acht Ladesäulen mit jeweils zwei Ladepunkten seien an mehreren Standorten errichtet worden. Vier ständen auf dem Betriebsgelände an der Hohensteiner Straße 39 in Stollberg. Zudem sei dort eine öffentlich zugängliche Ladesäule entstanden, an der künftig die Anwohner des Albrecht-Dürer-Gebiets, Nachbarn, Kunden und Gäste ihre Elektrofahrzeuge aufladen könnten. Zwei weitere Ladestationen seien in Oelsnitz und in Thalheim jeweils auf Grundstücken der Lebenshilfe installiert worden.

Sowohl die batteriebetriebenen Fahrzeuge als auch die Lade-Infrastruktur seien im Rahmen des Flottenaustauschprogramms Sozial & Mobil vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz sowie vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr mit Zuschüssen für Lade-Infrastruktur vor Ort gefördert worden.

Für die Öffentlichkeit bestehe die Möglichkeit, sich am Rande des diesjährigen Sommerfests der Lebenshilfe Stollberg am 17. Juni 2023 in der Zeit von 11:00 bis 17:00 Uhr über die Fahrzeuge und auch Teile der Lade-Infrastruktur auf dem Gelände an der Hohensteiner Straße 39 zu informieren. Um 13:00 Uhr starte dann der soziale Dienstleister mit dem symbolischen Anstecken eines seiner Elektro-Flitzer in den Regelbetrieb der neu errichteten Lade-Infrastruktur.

(th)

Stichwörter: Elektromobilität, Mitnetz Strom, Lebenshilfe, Stollberg